

## Bewerbung als Landesvorsitzende

Liebe Freund\*innen,

uns erreichen immer mehr Alarmmeldungen: der Juli 2019 war der wärmste Juli jemals, Markt Bibart in Mittelfranken blieb bisher ganzjährig ohne Regen. Hautnah erleben wir Extremwetterereignisse. Schon seit Jahrzehnten wissen wir, dass die Folgen der menschengemachten Erderhitzung unsere Lebensgrundlagen bedrohen. Doch die regierende Politik verdrängt und ignoriert noch immer die wissenschaftlichen Erkenntnisse. Aber immer mehr Menschen lassen sich das nicht mehr gefallen und fordern vollen Einsatz von Politiker\*innen, um die menschengemachte Klimakrise zu stoppen und unsere **Lebensgrundlagen zu retten**. Wer in Bayern unterwegs ist - auf den Straßen, an den Wahlkampfständen, auf Diskussionsveranstaltungen - weiß, dass an uns Grüne hohe Erwartungen gerichtet sind. Bayern trägt nur dann zum Einhalten des 1,5-Grad-Ziels der Weltgemeinschaft bei, wenn wir höchstens noch eine Milliarde Tonnen des Klimagifts CO<sub>2</sub> ausstoßen. Wir können die politische Kraft sein, die die notwendige Kehrtwende einleitet, um die Klimaziele zu erreichen und die Krise noch kontrollierbar zu halten. Dafür müssen wir in vielen Bereichen die politische Rahmenbedingungen verändern – von der Umstellung auf erneuerbare Energiegewinnung bis zum nachhaltigen und gemeinwohlorientierten Wirtschaften. Doch das geht nur, wenn wir die Menschen mitnehmen. Unser Anspruch muss dabei sein, Menschen nicht nach dem Mund zu reden, sondern notwendige Veränderungen klar zu benennen und nach gemeinsamen Wegen zu suchen. Wir Grüne können die Welt nicht allein retten. Die soziale und ökologische Transformation können wir nur entlang gemeinsamer Werte mit Bündnispartner\*innen aus der Zivilgesellschaft und der Wirtschaft zusammen einleiten. Deshalb will ich den Dialog mit der Zivilgesellschaft, Vereinen, Verbänden und der Wirtschaft ausbauen. Aus vielfältiger Bündnisarbeit, wie beispielsweise beim bayerischen Stop-TTIP-Protest, bin ich erfahren im Ringen um gemeinsame Positionen. Lasst uns **Ideenschmiede und mutige, taktgebende Zukunftskraft in Bayern** sein. Arbeiten wir daran, unsere Position als führende progressive Kraft zu stärken, um Grüne Ideen umzusetzen.

Ich möchte mich als Landesvorsitzende im Team mit dem gesamten Landesvorstand **als erstes auf die anstehenden Kommunalwahlen konzentrieren**, denn viele Entscheidungen, die Klimaschutz und soziale Teilhabe betreffen, werden auf kommunaler Ebene gestaltet. Ich will meinen Beitrag dazu leisten, dass die Grünen in allen Kommunalparlamenten die entscheidende Kraft für Klimaschutz, nachhaltige Mobilität und Gerechtigkeit werden. Die Chancen für echte Veränderung und die Umsetzung unserer Ideen sind so groß wie noch nie. Starke Ergebnisse und Prognosen sind eine große Verantwortung - lasst uns unsere Themen in Kommunalparlamenten und darüber hinaus auf den Tisch legen und für gute Lösungen kämpfen!



### Eva Lettenbauer

Wirtschaftsingenieurin und  
Landtagsabgeordnete aus  
Schwaben

\*30.10.1992 +++ Grünes Mitglied  
seit 2011 +++ Bezirkssprecherin  
bzw. Bezirksvorstandsmitglied  
der GRÜNEN JUGEND Schwaben  
2011-2018 +++ Kreisvorstands-  
mitglied von B'90/DIE GRÜNEN  
Donau-Ries (seit 2013,  
Kreisvorsitzende seit 2017) +++  
Mitglied im Landesausschuss von  
B'90/DIE GRÜNEN Bayern seit  
2015 +++ Landessprecherin der  
GRÜNEN JUGEND Bayern 2015 –  
2018 +++ Mitglied der Programm-  
und der Wahlkampfkommission  
von B'90/DIE GRÜNEN Bayern  
2017 – 2018 +++ Mitglied des  
Bayerischen Landtags seit 2018

Duales Studium in einem  
Elektronikunternehmen +++  
Mitarbeit u.a. in einer Energie-  
effizienzberatung, zuletzt in der  
Projektierung von Windenergie-  
anlagen

Mitgliedschaften:  
Bund Naturschutz, Wasserwacht  
Monheim, Freifunk Donau-Ries,  
DAV Donau-Ries, Solarenergie-  
förderverein Nordbayern

Kontakt:  
[eva.lettenbauer@gruene-donau-ries.de](mailto:eva.lettenbauer@gruene-donau-ries.de)



Eine klare Haltung brauchen wir auch im Einsatz für den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft. Wenn Beschimpfungen und unsachliche Konfrontationen zunehmen, müssen wir umso konsequenter unsere Stimme gegen Hass und Hetze und **für ein vielfältiges und lebendiges Bayern und die Demokratie** erheben. Ich finde es beschämend, dass in Bayern eine Viertelmillion Kinder von Armut bedroht sind. Daher will ich engagiert für diejenigen im Land kämpfen, die still unter Armut leiden oder einfach keine bezahlbare Wohnung finden. **Teilhabe für alle Menschen** an unserer Gesellschaft muss Realität werden. Dazu gehört es ebenso, den Druck für wohnortnahe, bedarfsgerechte Gesundheitsversorgung, wie durch kommunale Pflegeberatungsstellen und verbindliche Krankenhausplanung, in allen Teilen Bayerns zu erhöhen. Entscheidend ist auch, wer Entscheidungen trifft. Ich möchte meinen Einsatz für die Hälfte der Macht und Mitentscheidungsmöglichkeiten für Frauen fortsetzen. Die erfolgreich bayernweit angestoßene Debatte über Parität im bayerischen Landtag kann nur ein erster Schritt sein. Unsere Gesellschaft ist erst dann gerecht, wenn **gleiche Chancen und Rechte für alle Geschlechter** gesichert sind. Die soziale und die ökologische Frage können nur gemeinsam gelöst werden. So gelingt es uns für gesellschaftlichen Fortschritt, Gerechtigkeit und eine lebenswerte Zukunft zu sorgen.

In den nächsten Jahren muss es unser Ziel sein als bayerische Grüne **in der Fläche noch lauter und hörbarer zu werden**. Ich möchte als Landesvorsitzende in allen Ecken Bayerns mit euch für ein zukunftsorientiertes Bayern unterwegs sein, **vor Ort starke Präsenz zeigen** und mitreißend und fachlich über unsere Grünen Ideen ins Gespräch kommen. In meine Arbeit will ich die Erfahrungen aus meinem ehrenamtlichem Grünen Engagement seit 2011 einbringen. Ich konnte auf verschiedensten Ebenen unsere Partei konstruktiv mitgestalten, wie beispielsweise beim Weiterentwickeln eines ländlichen Kreisverbands oder inhaltlich und strategisch als Landessprecherin der Grünen Jugend, als Mitglied im Landesausschuss oder der Programmkommission fürs Landtagswahlprogramm 2018 sowie beim Entwickeln der erfolgreichen Landtagswahlkampagne in der Wahlkampfkommission 2018.

Für mich sind wir Grüne eine Partei, die einlädt Demokratie zu leben. Vor dem großartigen Hintergrund, dass wir täglich zahlreiche **neue Mitglieder** gewinnen ist es mir besonders wichtig, Schulungen und Weiterbildungsprogramme im Landesverband zu verbreiten, sowie die Bezirke und Kreisverbände nachhaltig zu stärken und zu professionalisieren. Jeder soll sich engagieren können, denn wir brauchen alle Generationen und die verschiedensten Erfahrungen. Um all unsere Power zu nutzen, will ich mit euch neue Formen des Engagements und der Mitgliederbeteiligung diskutieren. Damit wir Grüne noch familienfreundlicher, weiblicher und diverser werden, müssen wir gemeinsam Konzepte erarbeiten. Mir ist es ebenfalls wichtig, die Zusammenarbeit zwischen der Landespartei und den Fraktionen in Bezirk und Land und der Landesgruppe im Bundestag und Europaparlament sowie den Landesarbeitsgemeinschaften weiter auszubauen. Unseren Landesausschuss möchte ich mehr an thematischen Schwerpunktsetzungen beteiligen, strategische Debatten stärken und die Vernetzung der Bezirke intensivieren. Um mich auf die inhaltliche und strukturelle Arbeit in der Partei besser konzentrieren zu können, würde ich, wie im Juni erklärt, im Falle einer Wahl in den Landesvorstand aus dem Vorstand der Landtagsfraktion zurücktreten.

Ich habe große Lust anzupacken - gemeinsam mit euch und mit Zuversicht, Herz und Verstand. Dafür bitte ich um euer Vertrauen. Meldet euch gerne bei Rückfragen, Anmerkungen oder Kritik. Ich stelle mich sehr gerne weiterhin in Bezirken und Kreisverbänden vor und freue mich auf die Landesdelegiertenkonferenz.

Eure

